

KULTUR-TIPPS

Live-Musik im Café Montreux

Immer ein Klassiker ist der Auftritt von Robert Kaiser im „Café Montreux“. Der Mann am Klavier spielt und singt Blues, Ragtime ohne Kompromisse, mit viel Respekt vor den alten Künstlern des St. Louis Blues. Tiefschwarz ist seine Musik, ganz in der Tradition von L.D. Montgomery, Jimmy Yancey, Montana Taylor oder Cow Cow Davenport. Einer der deutschen Altmeister des virtuosens Klavierspiels und Gesangs des klassischen Boogie. Ein Muss für alle Fans dieser fast vergessenen Musik. Robert Kaiser spielt am morgigen Donnerstag um 20.30 Uhr. Eintritt frei.

ANZEIGE



Nicht vergessen:
29. Oktober
Weltspartag

Ihr Ersparnis in
besten Händen.

Mit dem Zukunftssparen
der Sparkasse.



US-Army-Europa-Band spielt

Die US-Army veranstaltet am Dienstag, 19. Oktober, ein deutsch-amerikanisches Freundschaftskonzert mit der US-Army-Europa-Band samt Chor. Das Konzert im Rokokotheater beginnt um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Zu diesem kostenlosen Konzert sind Karten ab Samstag, 16. Oktober, ab 10 Uhr, bei der Stadtinformation, Dreikönigsstraße 3, erhältlich.

Deutsches Mozartfest: Ausklang am Wochenende mit drei Konzerten / Joseph Moog spielt am Sonntag

Jungstar unter den Pianisten

Mit drei ausgefallenen Veranstaltungen klingt am Wochenende das 35. Mozartfest aus, das gleichzeitig das 59. Deutsche Mozartfest ist.

Der heitere Konzertabend am Freitag, 15. Oktober, 20 Uhr, im Rokokotheater wird vom Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim gestaltet, das 1950 von Friedrich Tilgert gegründet wurde und eines der ganz wenigen „Full-time“-Kammerorchester Europas ist.

Auf seinem Erfolgsweg hat das Orchester fast 200 Schallplatten und CDs eingespielt. Seit 2002 wirkt Sebastian Tewinkel, 1. Preisträger mehrerer Dirigierwettbewerbe, als künstlerischer Leiter. Die vier Solisten der Bläser-Concertante, allesamt Solo-Bläser großer Opernhäuser oder Orchester, gastieren bei zahlreichen Festivals. Zu Mozarts in Paris komponierter Sinfonia concertante für Bläser, dem Gegenstück zur Streicher-Concertante, die am 2. Oktober erklingt, bringt das Orchester ein weiteres Werk aus Paris mit: die Sinfonietta op. 52 des angesehenen französischen Komponisten Albert Roussel, der dank seiner Maxime ei-

ner wohlproportionierten Klangarchitektur bereits 1934 bei der Uraufführung seines Werkes einen durchschlagenden Erfolg erzielte.

Perlen der Kammermusik werden am Samstag, 16. Oktober, 20 Uhr, in der historischen Schlosskapelle erklingen. Die Weiterentwicklung der Gattung „Streichtrio“ unter Mozart zeigt sich in eindrucksvoller Weise in der Gegenüberstellung der Werke von Mozart und Richter. Zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung seiner Sonaten war Franz Xaver Richter Mitglied der Hofkapelle des Kurfürsten Carl Theodor. Im Trio Audite, das den ausgefallenen Konzertabend gestaltet, haben sich mit Matthias Metzger (Violine), Pamela Kremer (Viola) und Kirill Timofeev (Violoncello) profilierte Orchestermusiker und Solisten zu einem virtuosens Ganzen zusammengefunden, das ein großartiges Musikerlebnis in der Schlosskapelle verspricht.

Zum Abschluss des Mozartfestes spielt am Sonntag, 17. Oktober, um 11 Uhr im Kammermusiksaal mit Joseph Moog ein Musiker, der zu den herausragenden jungen Pianisten



Joseph Moog zählt zu den herausragenden jungen Pianisten. BILD: ZG

mit internationaler Reputation zählt. Besondere Aufmerksamkeit erweckt er durch sein hochvirtuosens Spiel und seine reife Musikerpersönlichkeit. Beides kommt im Rahmen seiner Recitals zur Geltung. Daneben ist der 22-Jährige ein erfolgreicher Komponist. Seine eigenen Kompositionen sind immer wieder Gegenstand seiner Recitals. Als Solist trat Joseph Moog mit zahlreichen Orchestern wie der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken, dem Tschairowsky-Sinfonieorchester des Moskauer Rundfunks, der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz oder dem Münchner Rundfunkorchester auf. Ebenso ist Joseph Moog bei internationalen Festivals regelmäßig vertreten. 2009 wurde der junge Pianist von Steinway & Sons in den exklusiven Kreis der „Young Steinway Artists“ berufen. Seine Solo-CD „Metamorphose(n)“ erhielt den „Super Sonic Award 2009“ des Luxemburger Magazins „Pizzicato“.

i Restkarten für alle Konzerte gibt es in unseren Kundenforen.

„Candlelight Session“: Düftige Resonanz bei der Auftaktveranstaltung der neuen Reihe mit „Sebi & Jorge“ im Café Journal

Kleines Publikum für große Musiker

Höchstens zwei Dutzend Zuhörer verloren sich am Sonntagabend zum Auftakt der neuen „Candlelight Session“-Konzertreihe im Café Journal. Dabei hatte Chef Bernd Kraft beim ersten Gig der von unserer Zeitung unterstützten Veranstaltungsreihe zwei tolle Musiker aufgebeten. „Sebi & Jorge“ nennt sich das Duo mit Sebastian Hochwarth und Jorge Hoppner, das dem kleinen Konzertpublikum aufspielte.

Die beiden Musiker, die seit 2007 gemeinsam auftreten, kennen sich noch von der Mannheimer Mund-

art-Rockband „Eisvogel“. Hoppner kam in den frühen 70er Jahren aus Schweden nach Heidelberg und brachte den Blues mit, der in seiner Heimat eine lange Tradition hat. Im Kerzenschein des Café Journal präsentierten „Sebi & Jorge“ zum gemütlichen Sonntagabend ebenfalls einige Blues-Titel, aber auch Rock und Country sowie eigene Stücke in Mannheimer Mundart waren zu hören. Klar, dass auch Klassiker von den Eagles, den Beatles, Eric Clapton und den Rolling Stones auf der Set-



Das Duo „Sebi & Jorge“ spielte am Sonntagabend im Café Journal. BILD: WIDDRAT



Santina Rudolph spielt das Gretchen.

Theater am Puls: Premiere für besondere Inszenierung

„Faust“ aus Gretes Sicht

Eine Premiere der besonderen Art steigt an diesem Freitag, 20 Uhr, im „Theater am Puls“: Santina Rudolph spielt in „Gretchen“ von Anja Gronau aus deren „Trilogie der klassischen Mädchen“ eines der berühmtesten Mädchen der Literaturgeschichte.

Zur Handlung: Einkaufen, mit Mutter stricken, mittwochs Katechismusunterricht – das ist Alltag. Und dann das: Eines Tages kommt dieser edle Mann und spricht Gretchen an: „Mein schönes Fräulein darfst du mich, meinen Arm und Geleit ihr anzutragen?“ Anja Gronau, Expertin für Perspektivwechsel in der Klassikerliteratur, hat einen großartigen Monolog für eine Schauspielerin entwickelt und Gretchen zeitgenössisch ausgeleuchtet.

Das Stück zeigt Goethes wohl berühmtestes Werk „Faust“ einmal aus einer ganz anderen Sicht. Diese Inszenierung am „Theater am Puls“ entstand übrigens im Zuge der Begegnungsförderung des Theaters. Santina Rudolph erarbeitete sich diesen abendfüllenden Monolog für eine Schauspielerin innerhalb ihrer Ausbildung unter der Anleitung von Intendant Joerg Steve Mohr.

i Wir verlosen für die Premiere 3x2 Karten. Einfach heute um Punkt 11 Uhr unter Telefon 06202/205-300 anrufen. Wer kein Glück hat: Karten gibt es in unseren Kundenforen.

SCHÖNES ZUHAUSE



KOMPETENZ IST UNSERE STÄRKE!
Beratung • Planung • Lieferung • Montage • Alles aus einer Hand

Küchenforum

Rudolf König

Die neuesten
Küchentrends 2010



Heidelberger Straße 9 Tel. 0 62 05 / 30 64 66
68776 HOCKENHEIM Fax 0 62 05 / 30 59 88 www.kuechenforum-koenig.de

Mit unserer Glasfaltwand nutzen Sie Ihren Balkon, Ihre Terrasse zu jeder Zeit!



OFFEN Angebot und Information unter 0 62 05 / 1 25 44 GESCHLOSSEN

GÜNTER J. SPORYS
Neustadter Straße 14 • 68766 HOCKENHEIM-TALHAUS

Fliesenverlegung • Neu- und Altbau
Fliesen aus Meisterhand



FLIESEN MAYER
Gottlieb-Daimler-Str. 27 • D-68766 Hockenheim
Telefon: 0 62 05 / 18 93 42
Telefax: 0 62 05 / 18 93 43
www.fliesen-mayer.de

INSEKTENSCHUTZ
Wolfgang SCHÄFER
Schreinerei • Insektenschutz



Insektenschutzgitter für Fenster und Türen nach Maß!
Individuelle Schreinereiarbeiten aller Art
Reparaturverglasungen

68766 HOCKENHEIM • Rostocker Straße 5
Telefon 0 62 05 / 30 93 09

NEUBRAND
IHR RAUMAUSSATTLER
MACHT NEUGIERIG



Schauen sie einfach mal vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

FRIEDRICHSTRASSE 36 • 68723 SCHWETZINGEN
Tel.: 06202-93370 • Fax: 06202-933730
www.neubrand-raumausstatter.de
email: info@neubrand-raumausstatter.de

Der neue Schwab...



HOLZ-ZENTRUM SCHWAB
wer außer uns...

II. Industriestr. 3
68766 Hockenheim-Talhaus
Tel. 06205-9446-0

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-19 Uhr
Sa 10-16 Uhr

www.holzschwab.de

ROLLADENBAU & MARKISEN
THOMAS GELBERT



Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

Rolläden • Markisen • Jalousien • Insektenschutz
Elektrische Antriebe für Garagentore, Rolläden & Markisen
Kundendienst • Reparatur-Eildienst • Zubehör • Ersatzteile

Sonderlösungen: Fragen Sie nach!

68766 Hockenheim • Neugärtenring 2
Tel. 06205/18085 • Fax 06205/286915
Mobil 0170/4060611 • Th.Gelbert@t-online.de